

	<p>Objekt: Steinschlossgewehr mit osmanischem Lauf</p> <p>Museum: Kunstsammlungen der Veste Coburg Veste Coburg 96450 Coburg 09561/879-0 sekretariat@kunstsammlungen-coburg.de</p> <p>Sammlung: Historische Waffensammlung, Turcica</p> <p>Inventarnummer: GJA.I.021</p>
--	--

Beschreibung

Der osmanische Lauf dieses Gewehrs ist ein Stück eines identischen Paares. Gefertigt aus fein gemasertem Damaststahl, ist die Laufoberseite mit erhabenen Goldeinlagen in Arabesken-Ornamentik versehen. Der bereits barock anmutende Dekor verweist auf eine Entstehung der Läufe in den 1740er Jahren, als die osmanischen Kunsthandwerker auch europäische Einflüsse aufnahmen. Die beiden Läufe wurden 1755 und 1756 durch Georg Reinhard (nachweisbar 1752-1756) in Hildburghausen mit nur geringfügig voneinander abweichenden Schäftungen versehen. Die eleganten Gewehre entstanden für das damalige Herzogspaar von Sachsen-Hildburghausen, Ernst Friedrich III. und Louise, eine geborene Prinzessin von Dänemark.

Gesamtlänge: 1518 mm

Lauf­länge: 1116 mm

Kaliber: 16,7 mm

Züge: 0

Gewicht: 3660 g

Grunddaten

Material/Technik:

Stahl, Damaststahl, Gold, Silber, Bein, Nuss­holz

Maße:

Länge 1518 mm

Ereignisse

Hergestellt	wann	1700-1750
	wer	
	wo	Osmanisches Reich
Hergestellt	wann	1756
	wer	
	wo	Hildburghausen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Herzogtum Sachsen-Hildburghausen
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Osmanisches Reich
[Zeitbezug]	wann	18. Jahrhundert
	wer	
	wo	

Schlagworte

- Gewehr